



Entsorgungs-Betriebe  
der Stadt Ulm  
Beschlussvorlage



Sachbearbeitung	EBU		
Datum	02.06.2015		
Geschäftszeichen	EBU-Sö		
Beschlussorgan	Betriebsausschuss Entsorgung	Sitzung am 30.06.2015	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 281/15

---

Betreff: Ausschreibung Papierverwertung

Anlagen:

**Antrag:**

Der Bericht über die gemeinsam mit TAD-Partnern durchgeführte Ausschreibung der Altpapierverwertung wird zur Kenntnis genommen.

Michael Potthast  
Betriebsleiter

---

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
C3 _____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

## Sachdarstellung:

Der Gedanke zur gemeinsamen Ausschreibung der Altpapierverwertung ist im Zuge eines regelmäßigen Erfahrungsaustausches auf Verwaltungsebene im Zweckverband Thermische Abfallverwertung Donautal (TAD) gereift.

Durch die Bündelung von Altpapiermengen erhoffen sich die Teilnehmer der gemeinsamen Ausschreibung ein besseres Ausschreibungsergebnis.

Neben der Stadt Ulm haben sich die Landkreise Alb-Donau, Sigmaringen und Biberach dazu entschlossen zusammen auszuschreiben. Bei den anderen Zweckverbandsmitgliedern bzw. -partnern stand die Altpapierausschreibung nicht an.

Ausgeschrieben wurden 4 Gebietslose (ULM, ADK, SIG., BC) mit insgesamt 44.000 t/a Altpapier, wovon auf das Los Ulm 9.000 t/a entfallen. Der Ausschreibungszeitraum umfasst die Jahre 2016 und 2017 mit einer einjährigen Verlängerungsoption für 2018.

In Ulm beginnt die Leistung aufgrund des noch laufenden Vertrages erst zum 01.05.2016.

Anbieter können sich für beliebige Lose oder Loskombinationen bewerben. Diese Form der Ausschreibung eröffnet sowohl Interessenten an einer größeren Altpapiermenge als auch Interessenten an einer kleineren Menge Chancen.

Die Auftragsvergabe erfolgt anhand der sich ergebenden bestmöglichen Erlös-Kombination.

Beispielsweise könnte ein Kombinationsangebot für drei Lose und ein Einzelangebot für das vierte Los zum Zuge kommen.

Die Submission erfolgt am 22.06.2015. Im nicht öffentlichen Teil der Betriebsausschusssitzung am 30.06.2015 kann u.U. mündlich über erste Ergebnisse berichtet werden. Die Zuschlagsfrist endet am 30.10.2015.

In der darauffolgenden Sitzung des Betriebsausschusses am 17.11.2015 kann dann über das Ausschreibungsergebnis berichtet werden.

Neben dem kürzlich mit dem Landkreis Heidenheim geschlossenen Vertrag über die Biomüllverwertung ist dies, die Stadt Ulm betreffend, der zweite weitere Baustein einer kommunalen Kooperation im Bereich der Abfallentsorgung innerhalb des Zweckverbandgebietes des TAD, in Ergänzung zur gemeinsamen Restmüllentsorgung im Müllheizkraftwerk Ulm.

Weitere Kooperationsmöglichkeiten werden angestrebt.